

KOMMUNALES INTEGRATIONS- MANAGEMENT (KIM)

AGENDA

1. Hintergrund
2. Zielsetzung
3. Struktur
4. Weitere Informationen

HINTERGRUND

- Nordrhein-westfälische Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030
- Entwickelt aus der Modellphase des Projektes „Einwanderung gestalten NRW“
- KIM soll dauerhaft im Integrationsgesetz verankert werden

ZIELSETZUNG

Zielsetzung:

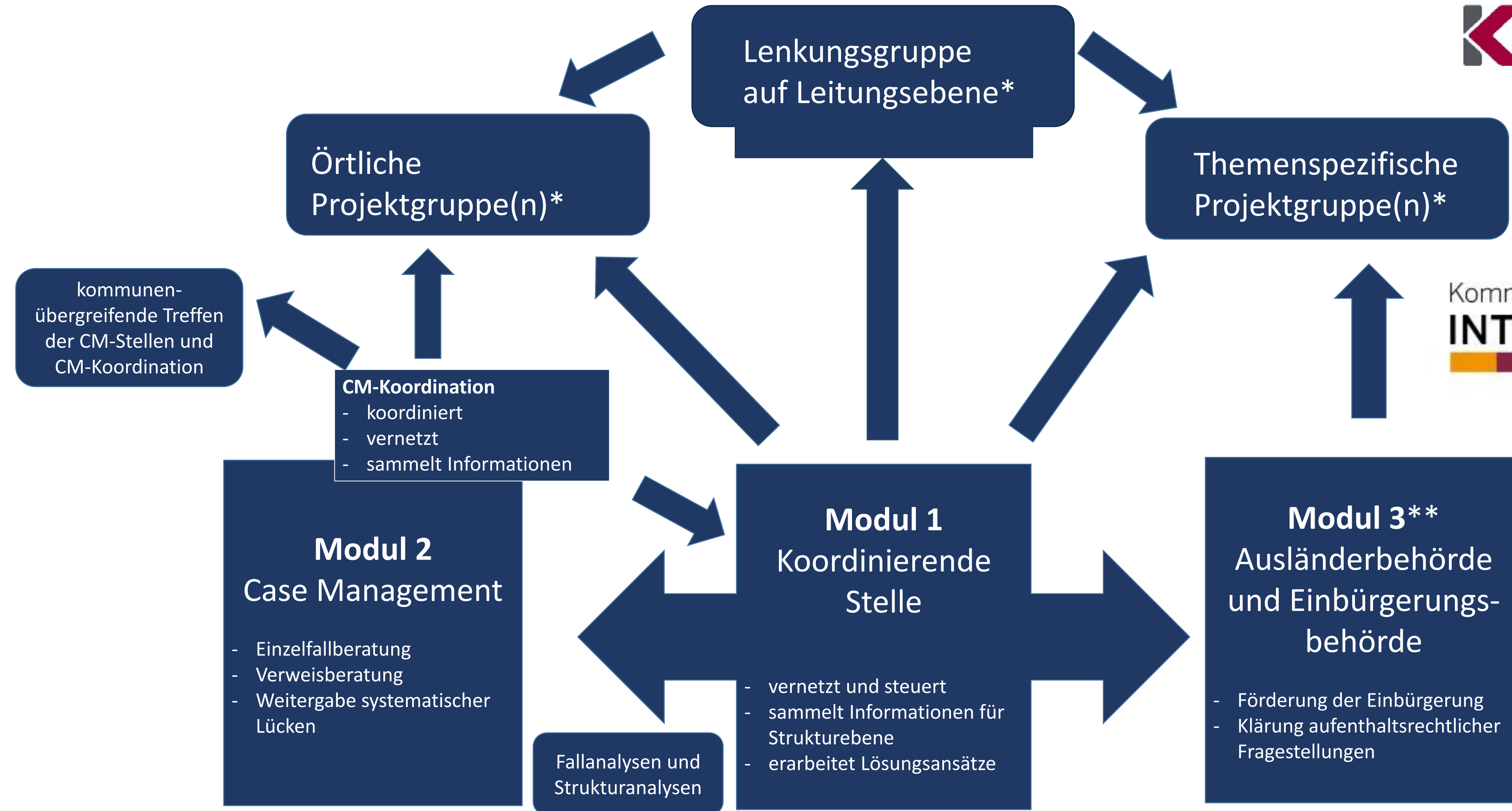
- Abstimmung eines einheitlichen rechtskreisübergreifenden Verwaltungshandelns
- Verankerung der Querschnittsaufgabe Integration kreisweit in den Regelstrukturen
- Gem. Minister Stamp und Staatssekretärin Güler in der Auftaktveranstaltung (05.02.2021): langfristige Strukturen dauerhaft einrichten und verstetigen

→ Dauerhafte Absicherung der integrationspolitischen Infrastruktur über Verankerung in der Novellierung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes

STRUKTUR

Module Kommunales Integrationsmanagement NRW:

- 1. Förderrichtlinie zur Implementierung eines strategischen Kommunalen Integrationsmanagements (strategischer Overhead) in den KI-Kommunen (Kommunales Integrationsmanagement NRW)
- 2. Fachbezogene Pauschale für Personalstellen, um ein rechtskreisübergreifendes individuelles Case Management/Fallmanagement für die operative Basis des Kommunalen Integrationsmanagements einzurichten
- 3. Fachbezogene Pauschale für zusätzliche Personalstellen in den Ausländer- und Einbürgerungsbehörden zur rechtlichen Verstetigung der Integration ausländischer Menschen mit besonderen Integrationsleistungen



* Mit Vertretungen der Freien Wohlfahrt, kreisangehörigen Kommunen und weiteren Akteuren
**derzeit in Abstimmung



WEITERE INFORMATIONEN

- Homepage der Landesweiten Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren:
<https://kommunale-integrationszentren-nrw.de/kommunales-integrationsmanagement-kim>
- Handlungskonzept Kommunales Integrationsmanagement Nordrhein-Westfalen (KIM)
<http://www.kfi.nrw.de/Foerderprogramme/Kommunales-Integrationsmanagement/2020-06-30-Handlungskonzept-FINAL.docx>
- MKFFI: Handreichung zum kommunalen Einwanderungsmanagement/Integrationsmanagement
https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/mkffi_broschuere_einwanderung_gestalten_150-dpi.pdf

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Antje Dinstühler
Leitung Kommunales Integrationszentrum

Telefon 02241 13-3425; 0172 8880549
antje.dinstuehler@rhein-sieg-kreis.de

RHEIN SIEG
KREIS 

 **Kommunales
Integrationszentrum**
Rhein-Sieg-Kreis

Kommunales
INTEGRATIONS | **NRW**
 Management